

Einladung zur Vortragsveranstaltung am Dienstag, 27. Oktober - 18.00 Uhr!
! NEU ! TU Dortmund , August-Schmidt-Str. 10, 44227 DO - GB III (Campus Süd), Raum 214 ! NEU !

Wahrgenommene Autoabhängigkeit im Ruhrgebiet: Hintergründe, Treiber und Wirkungen

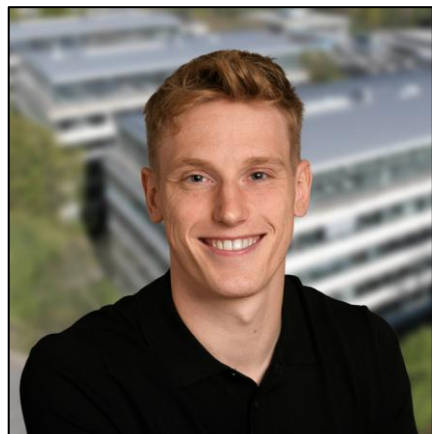
Die individuelle Automobilität steht angesichts negativer sozialer und ökologischer Auswirkungen vor großen Herausforderungen. Dennoch bleibt das Auto für viele Menschen im Alltag unverzichtbar, um angemessen an Aktivitäten teilzunehmen. Dabei wird oft übersehen, dass Autoabhängigkeit weit über rein räumliche Gegebenheiten hinausgeht. Neben der gebauten Umwelt prägen vor allem das soziale Umfeld, zeitliche Zwänge und persönliche Faktoren dieses Empfinden. Diese wahrgenommene Abhängigkeit wirkt als starker psychologischer Filter für unser Mobilitätsverhalten und erschwert den Umstieg auf Alternativen.



Der Vortrag beleuchtet das Konzept der Autoabhängigkeit, präsentiert empirische Ergebnisse aus dem Raum Dortmund und zeigt Perspektiven für zukünftige verkehrspolitische Maßnahmen auf.

Quelle:
Cremer-Schulte

Es referiert **Herr Matthias Cremer-Schulte**.



Matthias Cremer-Schulte absolvierte sein Bachelor- und Masterstudium der Raumplanung an der Technischen Universität Dortmund. Während seines Masterstudiums verbrachte er zudem ein Auslandssemester an der Université Grenoble Alpes. Seit 2023 ist er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachgebiet Verkehrswesen und Verkehrsplanung der TU Dortmund in Lehre und Forschung tätig. Sein fachlicher Schwerpunkt liegt in der Verkehrsverhaltensforschung sowie der räumlichen Mobilitätsanalyse. In seiner Dissertation, deren Abschluss für das kommende Jahr geplant ist, untersucht er das Phänomen der wahrgenommenen Autoabhängigkeit und die zugrundeliegenden psychologischen, sozialen und räumlichen Faktoren der Verkehrsmittelwahl. Methodisch stützt er sich in seiner Forschung insbesondere auf GIS-Analysen sowie quantitative Analysemethoden wie Choice-Modelle sowie Strukturgleichungsmodelle (SEMs).

Wie immer können Sie gerne interessierte Gäste zu der für Sie kostenfreien Veranstaltung mitbringen. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

Christoph von Nell - Geschäftsführer des WVV

Anmeldungen - gerne formlos per Mail an

geschaeftsfuehrung@rhein-ruhr.dvwg.de

Geschäftsstelle des WVV – c/o spiekermann ingenieure, Fritz-Vomfelde-Str. 26, 40547 Düsseldorf
oder telefonisch unter: **+49 211 5236 324**

Anfahrt

Achtung! **neuer Veranstaltungsort**

TU Dortmund, Geschossbau III (Campus Süd), Raum 214

August-Schmidt-Straße 10

44227 Dortmund

Geschossbau III (Campus Süd), Raum 214



Kartengrundlage: www.tu-dortmund.de/storages/zentraler_bilderpool

Wegbeschreibung:

- S-Bahn S1 nehmen vom Dortmunder Hbf Richtung Bochum bis zur Haltestelle Dortmund Universität S (ca. 7-10 Minuten Fahrtzeit, alle 20-30 Minuten) oder vom Bochumer Hbf Richtung Dortmund bis zur Haltestelle Dortmund Universität S (ca. 15 Minuten Fahrtzeit, alle 20-30 Minuten)
- Umstieg in die H-Bahn: Direkt oberhalb der S-Bahn-Station befindet sich die H-Bahn-Haltestelle Universität S. Hier die H-Bahn Linie HB1 Richtung Eichlinghofen nehmen (ca. 2-3 Minuten Fahrt).
- zu Fuß zum GB III: Von der H-Bahn-Haltestelle Campus Süd sind es ca. 200 Meter Fußweg zum Geschossbau III (August-Schmidt-Straße 10)